



## Ergreifendes Finale mit mehr als 40 Akkordeonspielern

Zu einem Doppelkonzert hatte der Akkordeonspielring Umkirch/Gottenheim (ASUG) am vergangenen Samstag in die Turn- und Festhalle Umkirch eingeladen. Gemeinsam mit dem Akkordeonclub Rheinhausen boten die Musiker ein mitreißendes Konzert. Vor voll besetzter Festhalle eröffnete der Akkordeonspielring den musikalischen Abend mit dem Medley „Elton John in Concert“ bevor Vorstand Ralf Melcher die Gäste, unter ihnen auch die Bürgermeister aus Umkirch und Gottenheim, Walter Laub und Christian Riesterer, offiziell begrüßte. Für die weitere Moderation des Abends übergab Melcher das Mikrofon an Yvonne Risch. Unter der Leitung von Melanie Arenz gab die Jugend des ASUG eine etwas andere Einlage zum Thema „Gedanken“ bevor der Akkordeonclub Rheinhausen einige begeisternde Stücke zum Besten gab. Auch das Schülerorchester, fünf Akkordeonspieler und fünf am Keyboard, des ASUG unter Leitung von Oktavia Röhl zeigte mit ihren hervorragenden Vorträgen, dass sie in

die Fußstapfen der Großen treten werden. Nach gut zweistündigem Konzert begann schließlich das große Finale, bei dem beide Orchester mit rund 40 Akkordeonspielern die Bühne füllten und die gesamte Festhalle mit ergreifenden Tönen. Ein Genuss für die Ohren waren nicht nur das Medley von Starlight Express oder Rocking Affair. Bevor das große Orchester mit „Best of Grease“ sein Publikum verabschiedete, wurde mit einem Medley südamerikanischer Musik nochmals richtig eingeheizt. Die Füße der Gäste begannen spätestens jetzt unter den Tischen zu wippen. Unter der musikalischen Gesamtleitung von Petra Krumm erlebten die Gäste in der Umkircher Festhalle einen fantastischen Konzertabend und forderten am Ende noch eine Zugabe. Dafür wurde auch die Jugend nochmals dazu geholt. Mit „Smoke on the water“ riss es nun auch die allerletzten von ihren Plätzen und die Musiker wurden mit begeistertem Beifall belohnt.

cbg/Fotos: cbg